Objekt:	Crispus
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Spätantike
Inventarnummer:	07609

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Crispus mit Lorbeerkranz nach r.
Rückseite: Profilierter Altar in der Dreiviertelansicht, darauf ein Globus, darüber drei Sterne. Auf dem Altar die dreizeilige Aufschrift VO/TIS / XX. Im r. F. der Buchstabe C. Im l. F. der Buchstabe R.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, versilbert; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.08 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	322-323 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- Vgl. RIC VII Nr. 166 (Lyon, 322-323 n. Chr. dort abweichende Aufschrifttrennung auf der Rs.)..